

Sebastian Scharte

Preußisch – deutsch – belgisch

Nationale Erfahrung und Identität

Leben an der deutsch-belgischen Grenze
im 19. Jahrhundert



Waxmann 2010
Münster/New York/München/Berlin

Inhalt

Danksagung	7
1. Einleitung	9
1.1 Fragestellung und Erkenntnisinteresse	10
1.2 Volkskundlich-ethnologische Zugänge zu Nation, Nationalismus, Grenze.....	11
1.3 Quellen und Herangehensweise.....	27
2. Zur Geschichte des „Grenzlandes seit Menschengedenken“	31
2.1 Das Mittelalter und die Frühe Neuzeit.....	31
2.2 Die rheinpreußischen Kreise Eupen und Malmedy	35
3. Identitätsangebote und Identitätskonflikte	45
3.1 Die Revolution 1830 – Nation und Nachbar	45
3.2 Die Revolution 1848/49 – Nation und lokale Öffentlichkeit.....	55
3.3 Die Kriege 1864, 1866 und 1870/71 – Nation und Heimatfront	83
3.4 Kulturkämpfe vor Ort – Nation und Religion.....	97
4. Das Fremde	123
4.1 „Fremde im Eigenen“?	123
4.1.1 Die preußischen Wallonen	123
4.1.2 Die Bevölkerung von Neutral-Moresnet	137
4.2 Die Belgier – der Blick über die Grenze	145
4.3 Reisende und Gäste – der Blick von außen	154
5. Arbeiten am nationalen Gedächtnis	162
5.1 Vom Königsgeburtstag bis zur Völkerschlacht-Erinnerung	162
5.2 Denkmäler.....	172
5.3 Die Lokalgeschichtsschreibung	177
6. Die Nation im Ort	181
6.1 Hohe Besuche	181
6.2 Landräte und Bürgermeister	186
6.3 Das Vereinswesen	192
6.4 Eisenbahnen	198
7. Resümee	203

8.	Quellen- und Literaturverzeichnis	208
8.1	Unveröffentlichte Quellen aus staatlichen, privaten und vereinseigenen Archiven.....	208
8.2	Zeitungen, gedruckte Quellen und zeitgenössische Literatur.....	210
8.3	Aufsätze, Monographien, Sammelbände.....	212
9.	Abkürzungsverzeichnis	232
10.	Kurzbiographien zentraler Protagonisten	233
11.	Summary	237